

Ausstellungseröffnung Nikolaus-Groß-Abendgymnasium in der BIB

Bildung als Zukunftsversprechen

Essen, 06. Mai 2019 – Im Kundenbereich der BANK IM BISTUM ESSEN eG (BIB) wurde zum 60-jährigen Bestehen des Nikolaus-Groß-Abendgymnasiums des Bistums Essen die Ausstellung „Bildung als Aufbruch“ eröffnet. Die Fotos von Axel Thiemann erzählen von Chancen, die der zweite Bildungsweg eröffnet.

„Bildung ist und bleibt der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben“. Mit dieser Perspektive eröffnete Dr. Peter Güllmann, Sprecher des Vorstands der BIB, am vergangenen Donnerstag die Ausstellung „Bildung als Aufbruch“. Großformatige, ausdrucksvolle Portraits und Bildlegenden, die persönliche Biografien beschreiben, präsentieren die Erfolgsgeschichte(n) des Nikolaus-Groß-Abendgymnasiums (NGA). Seit 60 Jahren können Erwachsene in der Franziskanerstraße in Essen ihr Abitur, ihr Fachabitur oder ihre Mittlere Reife nachholen und ihrem Leben eine andere Richtung geben. „Bildung ist eine nicht einfache, doch sehr lohnende Form des Aufbruchs“, formuliert Schulleiter Jochen Suthe in seiner Begrüßungsrede. Die Motivation der anwesenden Studentinnen und Studenten, die zum Teil gerade in diesen Wochen ihre Abiturklausuren schreiben, sei der beste Beweis dafür.

Arbeit, Kinder und dann noch Schule

Sie alle nehmen den Zusatzaufwand auf sich, um sich neben Kindererziehung und Beruf neu aufzustellen und einen Plan zu verwirklichen oder einen Traum zu erfüllen. So wie Katja: Die 29-Jährige würde gern studieren, etwa Psychologie, Philosophie, Kunst oder Literatur. Derzeit arbeitet sie als Tätowiererin. Oder Kevin: Der 24-jährige Ghanaer möchte gern im kaufmännischen Bereich arbeiten und holt dazu hier seinen Schulabschluss nach. Oder Davina: Die Mutter von zwei Kindern ist Goldschmiedin und Einzelhandelskauffrau und macht ihr Abitur, um als Grundschullehrerin zu arbeiten. Parallele Unterrichtsangebote mit Vormittags- und Abendunterricht sind für ihr Lebensmodell perfekt.

Die Gründe für den nachgeholt Schulabschluss sind so vielfältig wie die Studierenden selbst. Das ist neben den flexiblen Schulzeiten der zweite große

Vorzug der Schule: Das Nikolaus-Groß-Abendgymnasium, eine von neun Schulen des Bistums Essen, vereint Menschen unterschiedlicher Herkunft und aus allen gesellschaftlichen Schichten. Dabei lässt sich gerade die Außenwirkung nicht immer leicht gestalten, wie Jochen Sutte erläutert: „Unser Lehrplan sieht die Fächer Sport, Kunst oder Musik nicht vor. Damit können wir uns also weniger gut in die Wahrnehmung der Menschen bringen als zum Beispiel ein Gymnasium mit Bigband oder Pokalsiegern.“

NGA und BIB – gemeinsamer Bildungsauftrag

„Umso wichtiger sind Partner, die wie wir Bildung als Chance verstehen, den Auftrag des NGA unterstützen und unsere christlichen Werte teilen“, betont der Schulleiter. Einer dieser Partner ist die BIB, die die Fotoausstellung bis Ende Mai zeigt. Der Sprecher des Vorstands, Dr. Peter Güllmann, betont bei der Ausstellungseröffnung, dass Bildung ein Hoffnungsversprechen für die Zukunft und Grundvoraussetzung für eine funktionierende Demokratie sei. In dieser Hinsicht könne und müsse sie auch vor Dummheiten bewahren. Mit „Bildung ist ein Zukunftsversprechen“ verdeutlicht Dr. Güllmann auch die ethische Haltung der BIB. Sie setzt sich weltweit für Bildungsprojekte ein und garantiert mit ihrem FAIR BANKING eine ethische und verantwortungsvolle Grundhaltung bei allen Finanzgeschäften. Er sichert dem NGA weitere Unterstützung zu und will verstärkt in Bildungsprojekte investieren: „In diesem Sinn verstehen wir bei der BIB den Ausstellungstitel ‚Bildung als Aufbruch‘ als Aufforderung, unsere Bemühungen um weitere Bildungsprojekte weltweit zu intensivieren.“

„Die eindrucksvollen Bilder von Axel Thiemann stehen für alle, die in den vergangenen 60 Jahren ihre Ziele erreicht und ihre Träume verwirklicht haben.“

(Jochen Sutte, Schulleiter)

„Bildung ist und bleibt der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben“.

(Dr. Peter Güllmann, Sprecher des Vorstands der BIB)

BANK IM BISTUM ESSEN eG

Die BANK IM BISTUM ESSEN eG (BIB) ist eine genossenschaftliche Spezialbank. Sie fühlt sich christlichen Werten und dem Prinzip des FAIR BANKING verpflichtet. Damit ist das Versprechen verbunden, den Kunden fair zu beraten und ein vertrauensvolles Miteinander zu pflegen. Zu den Mitgliedern der BIB zählen Geschäftskunden wie Krankenhäuser, Stiftungen, kirchliche Wohnungsbaunternehmen oder gemeinnützige Einrichtungen. Darüber hinaus kann jeder Kunde werden, der sein Geld wertgebunden verwaltet wissen will. Ende 2018 verzeichnete die BIB eine Bilanz von über fünf Milliarden Euro. Grundlage dieses Erfolgs ist eine nachhaltige Geschäftsstrategie, die das Wohl der mehr als 16.000 Kunden und fast 4.500 Mitglieder in den Mittelpunkt stellt. Darüber hinaus profitieren rund 700.000 Menschen in rund 30 Ländern von den Mikrofinanzfonds der BIB. Mehr Informationen unter: www.bibessen.de

Nikolaus-Groß-Abendgymnasium

Das Weiterbildungskolleg ist eine von neun Schulen des Bistums Essens und wurde 1959 als Bildungseinrichtung für Erwachsene gegründet. Über den sogenannten zweiten Bildungsweg können Studierende hier berufsbegleitend die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife (Fachabitur) oder die Fachoberschulreife (Mittlere Reife) erlangen. Dazu werden Kurse, passend zu den Arbeitszeiten der Studierenden, am Vormittag und in den Abendstunden angeboten, die auch im zeitlichen Wechsel besucht werden können. Die Ausbildung ist kostenlos und wird in der späteren Kursphase nach dem Bafög gefördert. Das NGA ist das einzige Abendgymnasium im Ruhrgebiet, das über ein eigenes Gebäude verfügt.

Pressekontakte

Sabine Kelp
Kelp Kommunikation
Hülsebergstraße 13
45279 Essen
Telefon: +49 (0)201 52375237
E-Mail: sk@kelp-komm.de
Internet: www.kelp-komm.de

Ulrich Callegari
Leiter Marketing/Öffentlichkeitsarbeit
BANK IM BISTUM ESSEN eG
Gildehofstraße 2
45127 Essen
Telefon: +49 (0)201 2209-305
E-Mail: ulrich.callegari@bibessen.de
Internet: www.bibessen.de